

Pressemitteilung 01/08 II

Verein für Freikirchenforschung unter neuer Leitung

Eschweiler, 10.03.2008 - vff -

Im Verein für Freikirchenforschung e.V. ist es zu einem Wechsel im Vorsitz gekommen. Der langjährige Erste Vorsitzende des Vereins, der baptistische Konfessionskundler Prof. Dr. Erich Geldbach (Marburg), hat sein Amt zur Verfügung gestellt. Zu seinem Nachfolger wählten die Mitglieder des Vereins auf ihrer Jahreshauptversammlung in Friedensau (Sachsen-Anhalt) den am CVJM-Kolleg in Kassel lehrenden evangelisch-methodistischen Kirchenhistoriker Dr. Christoph Raedel. Zweiter Vorsitzender bleibt Dr. Johannes Hartlapp, Kirchenhistoriker an der zur Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten gehörenden Theologischen Hochschule Friedensau. Die Geschäftsführung liegt in den Händen von Reimer Dietze, Dozent am Theologischen Seminar BERÖA des Bundes Freikirchlicher Pfingstgemeinden in Erzhausen bei Darmstadt.

Schon in der Zusammensetzung seines Vorstands spiegelt der 1990 an der Universität Münster gegründete Verein mithin seine ökumenische Weite wider. Knapp 200 an der wissenschaftlichen Erforschung und Diskussion von Geschichte und Theologie der Freikirchen des deutschsprachigen Raums Interessierte gehören dem Verein an, der darüber hinaus ca. 25 Freikirchen, Institute etc. zu seinen Mitgliedern zählt. Die Freikirchenforscher veranstalten jährlich zwei Tagungen und geben das Jahrbuch Freikirchenforschung heraus, das u. a. eine laufende Bibliographie freikirchenbezogenen Schrifttums enthält. Näheres über den Verein und seine Arbeit ist unter www.freikirchenforschung.de zu erfahren.

Geschäftsstelle:
Pastor Reimer Dietze
Industriestraße 6-8, 64390 Erzhausen,
Telefon 06150 - 76 33
reimer.dietze@freikirchenforschung.de

Öffentlichkeitsarbeit:
Pastor Christof Lenzen
Bergrather Feld 108, 52249 Eschweiler
Tel. 02403-704077
christof.lenzen@feg.de